

„Kollege Patient“

Revolutionäre Studienplanung

Die Idee, Patienten als aktive Partner in Planung, Durchführung und Auswertung randomisierter Studien einzubeziehen, klingt relativ fremd für uns. Aus Großbritannien wird über eine solche Kooperation und Erfahrungen damit berichtet.

Es konnten 62 Studienzentren mit übergeordneter Koordinationsfunktion und 60 Einzelstudien identifiziert werden, bei denen eine Mitarbeit

**klinische Studien
Laienbeteiligung
Arzt-Patienten-
Kooperation**

Betroffener möglich war. Als Aufgabe wurde

gesehen, die Aufklärung verständlicher zu machen, den Studienablauf angenehmer zu organisieren, neue Patienten zu rekrutieren und mehr Gelder für die Durchführung aufzutreiben. Keine Beteiligung wurde im Studienmonitoring und bei der Datenauswertung gefunden.

Während sich die meisten Forscher positiv über das Engagement der Laien äußerte

(„wertvolle Hinweise“, „erhöhte Studientreue“), traten auch erhebliche Probleme zu Tage: erhöhter Zeitaufwand, naive Vorstellungen über die Schwierigkeiten einer klinischen Studie und ihrer Finanzierung, Blockade der Studie durch Beharren auf einem individuellen Standpunkt.

FAZIT: Die Teilbereiche, in denen die Einbindung von Patienten in Planung und Durchführung klinischer Studien wertvoll ist, müssen noch herausgearbeitet werden. (Ko)

S Hanley B et al.: *Involving consumers in designing, conducting, and interpreting randomised controlled trials: questionnaire survey.* *BMJ* 322 (2001) 519-523

✖ Bestellnr. der Arbeit 012275

Managed Care

Lohnen sich Anreize zum Sparen?

In den USA sorgen zwischen Ärzten und Krankenversicherer geschaltete Health Maintenance Organizations (HMO) dafür, dass ihre Vertragsärzte nicht zu teuer wirtschaften („Managed Care“). Es gibt Prämien für kostengünstige Versorgung.

Es zeichnet sich ab, dass drohende finanzielle Rückforderungen bei Budgetüberschreitung den einzelnen Arzt effektiv zum Sparen veranlassen. Ob auch Prämien für sparsame Ärzte die Kosten dämpfen, wird kontrovers beantwortet. Auch der Einfluss auf die Qualität der Versorgung ist offen.

**Health
Maintenance
Organisation
Managed Care**

bei dem eine größere Ärztegruppe eine „Kopfpauschale“ pro Patient und Jahr erhält. Bleibt von dieser Pauschale etwas übrig, darf sich die Gruppe den Rest teilen; überschreiten sie den Fixbetrag, müssen sie aus eigener Tasche drauflegen. Weniger Kritik gibt es an den Vergütungsarten festes Gehalt und Einzelleistungsvergütung, beide auch mit Prämien fürs Sparen und für Patientenzufriedenheit. (Ko)

U Armour BS et al.: *The effect of explicit financial incentives on physician behavior.* *Arch Intern Med* 1612 (2001) 1261-1266 – Pereira AG et al.: *Patient attitudes toward physician financial incentives.* *Ebd.* 1313-1317

✖ Bestellnr. der Arbeiten 012861

Der Gedanke, dass die Qualität und Intensität ihrer eigenen Behandlung auch durch den finanziellen Druck, den ihre HMO auf den Hausarzt ausübt, bestimmt wird, bereitet den Patienten Unbehagen. Am unwohlsten fühlen sie sich mit dem Capitation-Modell,

Onkologie

HPV als Risiko für Kopf-Hals-Tumoren?	<i>N Engl J Med</i>	32
Adjuvante Radiotherapie für Hochrisiko-Blasenkarzinome	<i>Strahlenther Onkol</i>	32
Mamma-CA: Limitationen der Therapie	<i>JAMA</i>	32
Fasern schützen Mund und Speiseröhre	<i>Int J Cancer</i>	33
Leberversagen durch Hydrazinsulfat	<i>Ann Intern Med</i>	34
Herzinfarkt und Hirninsult nach Strahlentherapie	<i>J Am Coll Cardiol.</i>	34
Pap-Ergebnis häufig unverstanden	<i>BMJ</i>	34

Pädiatrie

Retinopathie-Screening sehr früh beginnen	<i>Pediatrics</i>	36
Schnuller nicht schuld an Still-Problemen	<i>JAMA</i>	36
Rarität mit Komplikationen: Proteus-Syndrom	<i>JAMA</i>	37
Lichen sclerosus auch bei Kindern!	<i>J Am Acad Dermatol</i>	37

Psychische Erkrankungen

Körperliche Übungen – fragliche Wirkung gegen Depressionen	<i>BMJ</i>	38
Nicht jeder, der schwitzt, braucht Botulinumtoxin	<i>Hautarzt</i>	38
Prognostik schwierig bei Ess-Störungen	<i>Lancet</i>	38

Reisemedizin

Eosinophilie nach Tropenreise abklären!	<i>Hosp Med</i>	40
Mittelmeerfleckfieber vom eigenen Hund	<i>Dtsch Med Wschr</i>	40
In Südostasien droht Tollwut	<i>Epidemiol Bull</i>	41
Darmflora killt Cholera-Keime	<i>J Med Microbiol</i>	41

Rheumatologie

Schriftliche Infos auch für wenig Gebildete!	<i>Scand J Rheumatol</i>	42
Das Autoantigen der rA entdeckt?	<i>Arthritis Rheum</i>	42
Wirkt rasch und sicher: NSAR-Reinsubstanz	<i>Symp.</i>	42
Chondroitin gegen Kniegelenks-Arthrose?	<i>J Rheumatol</i>	43
Bewegung dämpft den Arthritis-Schmerz	<i>J Rheumatol</i>	43

Stoffwechsel

Koma bei erblichem Stoffwechseldefekt	<i>Lancet</i>	46
Histamin-Vergiftung durch Fischburger	<i>JAMA</i>	46
Bei polyzystischen Ovarien Biguanide	<i>J Clin Endocrinol Metab</i>	46

MED-INFO

47

Impressum

37

Was bedeuten die Symbole?

- | | |
|--------------------------------|--|
| A Anwendungsbeobachtung | M Metaanalyse |
| C Fall-Kontroll-Studie | R Randomisiert-kontrollierte Studie |
| F Fallbericht | S Sonstige Studienarten |
| K Kohortenstudie | U Übersicht |